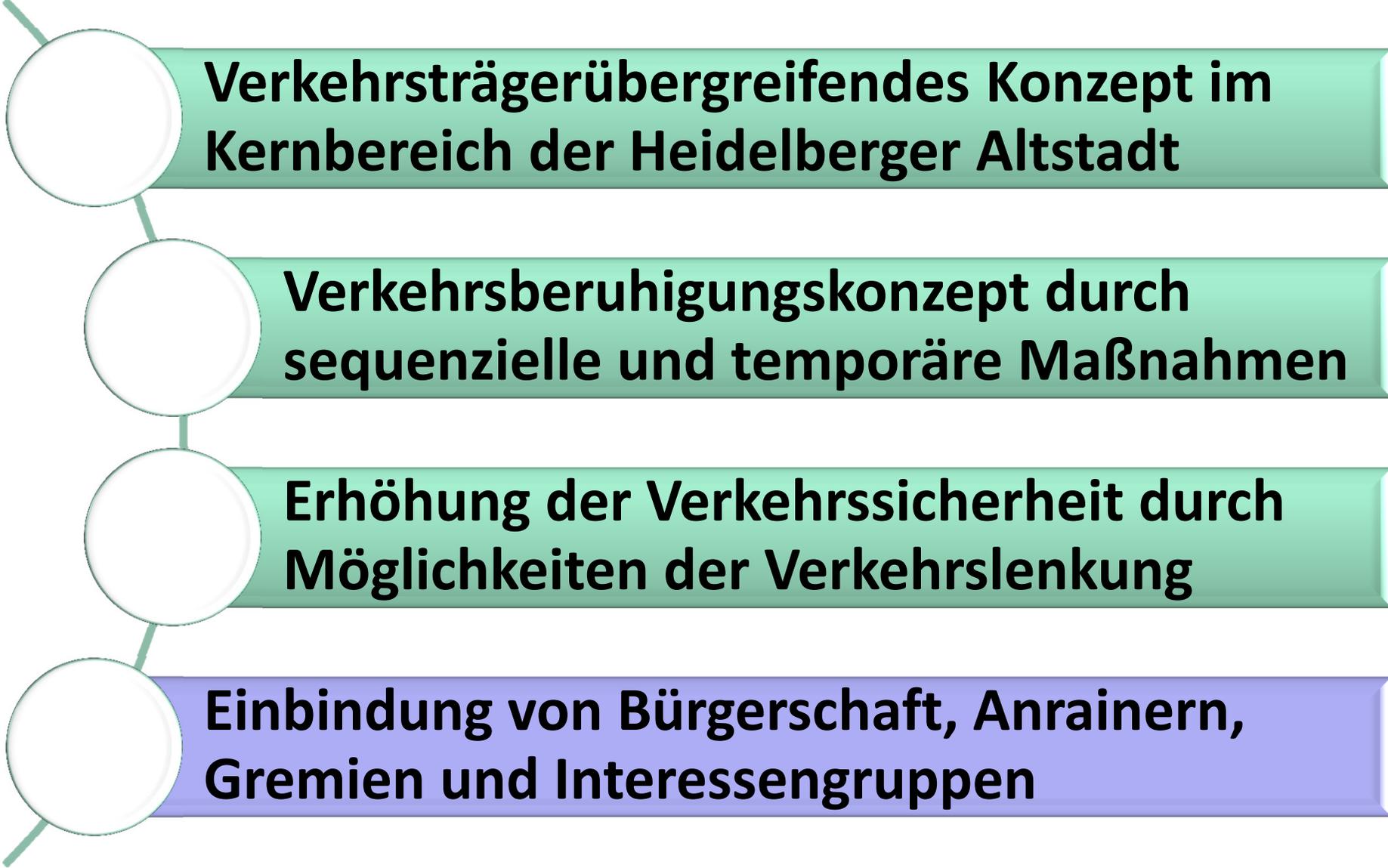


1. Sitzung Arbeitskreis: 01. Juni 2017



Verkehrslenkungs- und Verkehrsberuhigungskonzept für die Altstadt in Heidelberg

Verkehrskonzept Altstadt Heidelberg – Worum geht es?



Verkehrsträgerübergreifendes Konzept im Kernbereich der Heidelberger Altstadt

Verkehrsberuhigungskonzept durch sequenzielle und temporäre Maßnahmen

Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Möglichkeiten der Verkehrslenkung

Einbindung von Bürgerschaft, Anrainern, Gremien und Interessengruppen

Untersuchungsaufbau in 5 Projektphasen

Phase 1:

Infrastruktur / Raumaufteilung / Verkehr IST

Phase 2:

Analyse Bewirtschaftungsverkehre

Phase 3:

Mängel-Chancen-Analyse

Phase 4:

Handlungs- und Maßnahmenkonzept

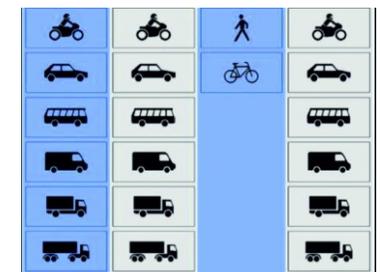
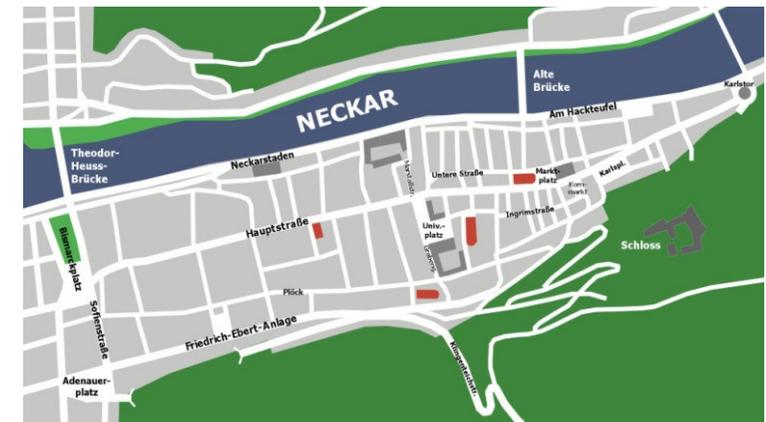
Phase 5:

Umsetzungskonzept und Maßnahmenbündel

Was passiert in Phase 1?

Aufnahme Infrastruktur / Raumaufteilung / Verkehr

- Kartierung Bestandssituation für alle Verkehrsträger
- Angebotsverfügbarkeit und Begeh- / Befahrbarkeit
- Angebote ruhender Verkehr
- Verkehrsrechtl. Anordnungen / Nutzungsbeschränkungen
- Fahrbahnbeläge / -breiten
- Verkehrssicherheit / Begreif- und Wahrnehmbarkeit
- Verkehrszählungen Straßenverkehr
- Erhebungen Fahrrad- / Fußgängerverkehr



Was passiert in Phase 2?

Analyse Bewirtschaftungsverkehre

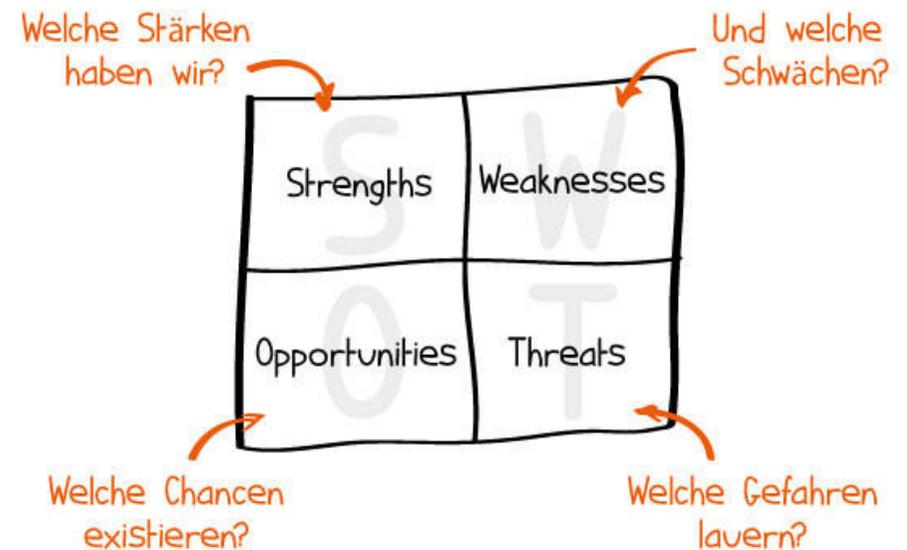
- Analyse Bewirtschaftungsverkehre nach Aufkommen und Routen- sowie Zielwahl
- Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsverkehrs
- Lieferverkehre und KEP (Kurier/Express/Paketdienst)
- Stellflächen und Zufahrtszeiten
- Einbindung / Bewertung City-Logistik-Konzept
- Befragung / Fachgespräche mit Kunden und Dienstleistern
- Auswertung von Hemmnissen und Problembereichen



Was passiert in Phase 3?

Mängel-Chancen-Analyse

- Auswertung der Analyseergebnisse Bestandsaufnahme und Zählungen
- Auswertung Ergebnisse Bewirtschaftungsverkehre
- Auswertung Grundlagenpapiere Sicherheitsaudit, City-Logistik, Fußgängerbereichssatzung etc.
- Aufstellung Mängel- und Chancenanalyse mit Bewertung zur Konzeptentwicklung



Was passiert in Phase 4?

Handlungs- und Maßnahmenkonzept

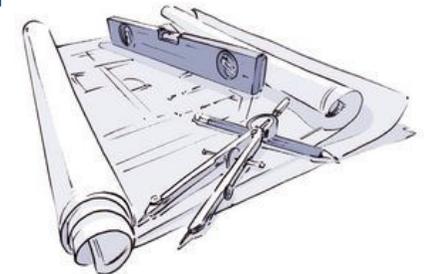
- Konzept für verkehrslenkende / verkehrsberuhigende Maßnahmen
- Zufahrtbeschränkende Maßnahmen durch zeitlich / sequentielle Absperrungen, z.B. versenkbare Poller
- Berücksichtigung unterschiedlicher Interessenslagen von Anliegern, Besuchern, Lieferanten/Andienern
- Einbindung der Ergebnisse aus dem Beteiligungsprozess
- Aufstellung / Bewertung Maßnahmenkonzept



Was passiert in Phase 5?

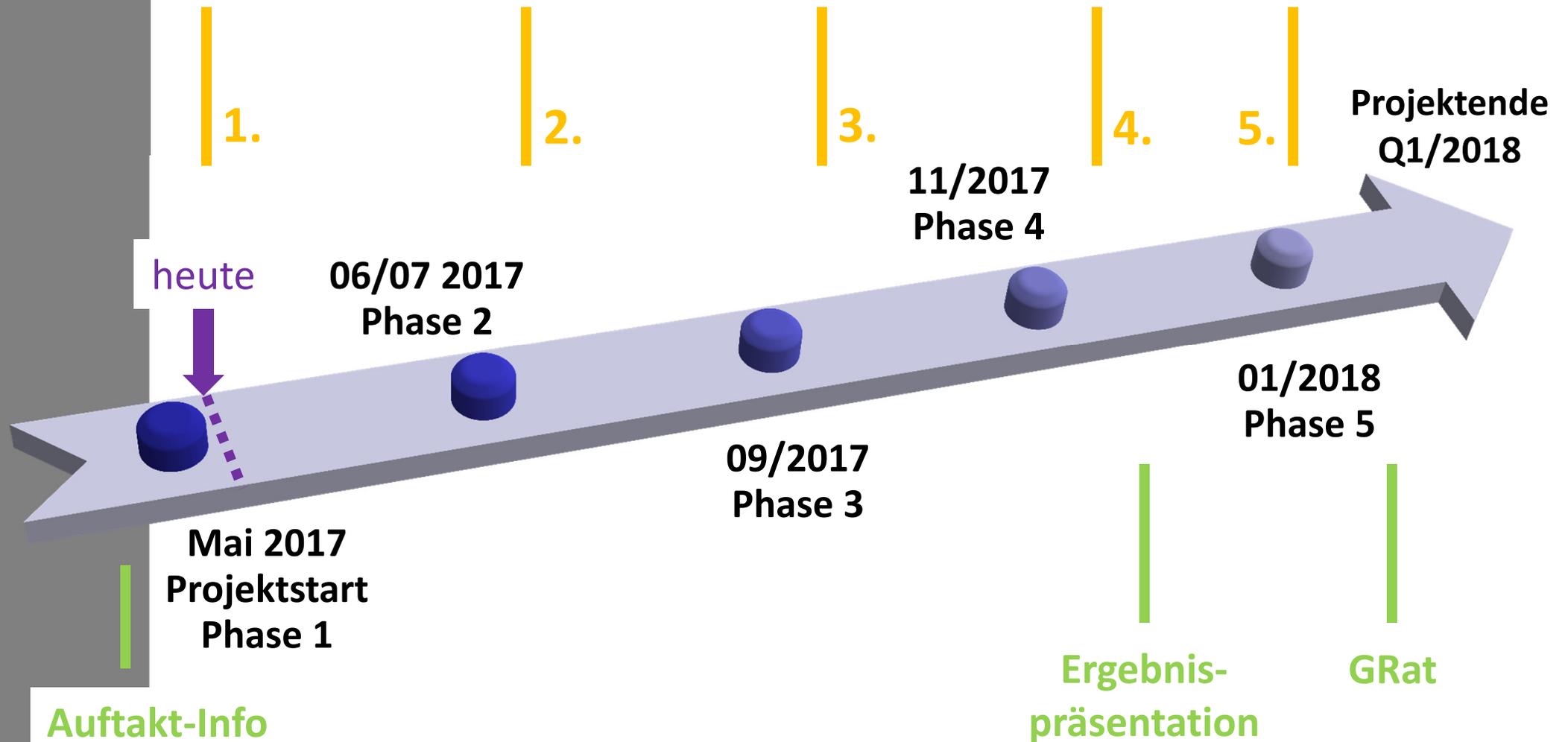
Umsetzungskonzept und Maßnahmenbündel

- Abstimmung der Handlungs- und Maßnahmenempfehlungen im Arbeitskreis
- Einarbeitung von Empfehlungen aus Beteiligungsprozess
- Zeitliche und investive Bewertung der Maßnahmen und Maßnahmenbündel
- Darstellung eines stufenbasierten / zeitlichen Realisierungsrahmens
- Aufbereitung der Untersuchungsergebnisse des Verkehrskonzeptes und Ergebnispräsentation



Geplanter Projekt-Zeitplan und Beteiligung

Beteiligung Arbeitskreis



Das war´s zunächst...



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit